

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 46 (1928)  
**Heft:** 179

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Donnerstag, 2. August  
1928

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne  
Jendi, 2 août  
1928

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

**Monatsbeilage**  
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

**Supplément mensuel**  
Rapports économiques et statistique sociale

**Supplemento mensile**  
Rapporti economici

N<sup>o</sup> 179

**Redaktion und Administration:**  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-  
jährlich Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der  
Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern: 15 Cts. — Annoncen-  
Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene  
Kolonnezeile (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et administration:**  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre  
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:  
Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger  
65 cts.)

N<sup>o</sup> 179

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handels-  
register. — Registre de commerce — Registro di commercio / Güterrechtsregister —  
Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali. / Bilanz einer  
Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**  
Bolivia: Zollzuschlag für Postsendungen — Bolivie: Surtaxe douanière pour envois  
postaux. / Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux.

### Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst: Niederlagsehein Nr. 6583 vom 15. Januar 1928, auf 2 Ballen Baumwollgewebe, lagernd im Lagerhaus Buehs, transit, unter S. W. Nrn. 292 und 293, mit 157 Ko. unter Nr. 3574, Tor 11, für Rechnung der Firma Welti-Furrer, in Buchs, eingelagert.

Der allfällige Inhaber dieses Scheines wird hiermit aufgefordert, selben bis spätestens den 10. November a. c. dem unterzeichneten Amte vorzuweisen, ansonst nach Umfluss dieser Frist die Amortisation erfolgt. (W 296\*)

A z m o o s, den 30. Juli 1928. Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg.

1. Der erstmals in Nr. 156 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 7. Juli 1927 als vermisst aufgerufene Schuldbrief vom 8. Januar 1918 Grundbuchebelege Serie I/887, für eine Schuldsumme von Fr. 11,500, haftend auf der Besetzung Pieterlen Grundbucheblatt Nr. 446 des Franz Kofmehl in Pieterlen, ist dem Richter innert anberaumter Frist nicht vorgewiesen worden; er wird daher als kraftlos erklärt.

2. Der erstmals in Nr. 172 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 26. Juli 1927 als vermisst aufgerufene Schuldbrief vom 22. Oktober 1921, Lengnau, Grundbuchebelege Serie I, Nr. 1493, von Fr. 12,000, haftend auf der Besetzung Lengnau, Grundbucheblatt Nr. 852, Flur B, Blatt 22, Parzelle 2391, des Ernst Wagner, Metzgermeister, in Balsthal, lautend zugunsten des damaligen Eigentümers Otto Renfer-Geser in Lengnau, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird daher als kraftlos erklärt. (W 298)

Bü r e n a. A., den 30. Juli 1928. Der Gerichtspräsident: Muggli.

In seiner Audienz vom 28. Juli 1928 hat der Gerichtspräsident des Seebezirks eine Untersuchung eingeleitet, behufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit Kraftloserklärung des nachbezeichneten, abbezahlten aber verloren gegangenen Grundpfandtitels: Gültbrief vom 24. November und 10. Dezember 1864, not. Fasnacht, zugunsten der Elisabeth geb. Schwab, Witwe des Jakob Pfister sel., hinter der Schmidten, Kerzers, gegen Rudolf Herrli, Peters sel., dit Salzmann, in Kerzers, des Kapitals von Fr. 144.93, haftend auf Art. 1303 des Grundbuchs von Kerzers, Eigentum des Jakob-Friedrich Schwab, Jakobs sel., Wagner, in Kerzers.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des Seebezirks in Murten, innert einem Jahre seit der ersten Bekanntmachung eingereicht werden. (W 297)

M u r t e n, den 31. Juli 1928. Der Gerichtspräsident: Dr. Emil Ems.

#### Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Verbreitung von Büchern, Zeitschriften. — 1928. 4. Juli. Unter der Firma Genossenschaft Kultura hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 9. Juni 1928 eine Genossenschaft gebildet, welche den Druck, den Verlag und die Verbreitung von Zeitschriften und Bücher zum Zwecke hat. Ueber den Eintritt von Mitgliedern entscheidet auf schriftliche Beitrittserklärung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilsschein im Betrage von Fr. 20 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Liberierung von Anteilsscheinen kann auch durch Warenlieferung erfolgen. Weitere Beiträge haben die Mitglieder nicht zu leisten. Der Austritt kann jederzeit auf monatliche schriftliche Kündigung hin erfolgen; in diesem Falle werden die Anteilsscheine zum Nominalbetrage zurückbezahlt. Im Todesfall geht die Mitgliedschaft auf die Erben bzw. deren Vertreter über. Als offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des nach Abzug aller Unkosten, Steuern, Verzinsung der Anteilsscheine etc. sich ergebenden Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft

nach aussen. Falls er nur aus einer Person besteht, so führt dieselbe die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Bei einem mehrgliedrigen Vorstand führt der Präsident Einzelunterschrift. Einziger Vorstand ist zurzeit Mathias Spitz, Kaufmann, von Seyelen (St. Gallen), in Zürich. Geschäftslokal: Weinbergstrasse 11, Zürich 1.

Buchhandel, Verlag. — 26. Juli. Unter der Firma Viktoria-Verlag A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 20. Juli 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet, mit dem Zwecke der Herstellung und des Vertriebes von Büchern und andern Drucksachen, sowie des Betriebes des Verlagsgeschäftes im allgemeinen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 15,000 und ist eingeteilt in 15 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltung vertritt die Gesellschaft nach aussen. Sie ist berechtigt, die Geschäftsführung der Gesellschaft oder einzelne Zweige derselben an ein oder mehrere Mitglieder oder an eine oder mehrere Drittpersonen zu übertragen. Sie setzt auch die Art der Zeichnung fest. Als einziges Mitglied der Verwaltung ist gewählt: Dr. Richard Simon, Kaufmann, von St. Gallen und Niederurnen, in Zürich. Derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Ottikerstrasse 24, Zürich 6.

30. Juli. Unter der Firma Tiefengrund A. G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 30. Juli 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet. Dieselbe hat zum Zweck den Ankauf eines Bauplatzes, die Erstellung eines neuen Börsengebäudes, sowie die Verwaltung der neuen Börse. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,000,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 10,000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 6 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen und bezeichnet die zur Führung der Unterschrift berechtigten Personen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Emil Richard, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident; Dr. Adolf Streuli, Regierungsrat, von Horgen und Zürich, in Zürich, Vizepräsident; Rudolf Streuli, Regierungsrat, von und in Horgen; Emil Walter, Regierungsrat, von Winterthur, in Zürich; John Syz, Kaufmann, von und in Zürich, und August Leonhard Tobler, Kaufmann, von und in Zürich. Die Genannten führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Börsengebäude, Bahnhofstrasse, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna  
Bureau Bern

Bücherversand. — 1928. 27. Juli. Die Firma Frau Kramer, in Bern, Bücherversand (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1927, Seite 1648), hat das Geschäftslokal verlegt an die Effingerstrasse 6a, in Bern.

28. Juli. Unter der Firma Vermilag, Milchverwertungsgesellschaft A. G. (Vermilag, Société pour l'exploitation du lait S. A.) hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet, gestützt auf die Statuten vom 21. Juli 1928. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und die Ausbeutung von Patenten und Verfahren zur Herstellung von Milchprodukten und Milchpräparaten, den Vertrieb und die Verwertung auch anderer in- oder ausländischer Milchprodukte und Milchpräparate irgendwelcher Art; die Gründung ähnlicher Unternehmungen im In- oder Auslande oder Beteiligung an solchen; sie kann überhaupt alle, mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängenden Geschäfte vornehmen, welche in ihrem Interesse als notwendig oder förderlich erachtet werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Dr. Ulrich Martius, tschechoslowakischer Staatsbürger, Industrieller, in Prag, gemäss Vertrag vom 21. Juli 1928 die von diesem erworbenen Verfahren des Ingenieur C. Bächler, in Bern, zur Herstellung von Casein, Lactal und weitem Milchpräparaten zum Preise von Fr. 45,000 zuzüglich der in diesem Verträge näher bestimmten Lizenzgebühren. Dr. Ulrich Martius erhält auf Rechnung des Kaufpreises 75 voll liberierte Aktien der Gesellschaft von je Fr. 500; den Rest in bar. Der Verwaltungsrat von einem bis drei Mitglieder besteht gegenwärtig aus: Werner von Steiger, Fürsprecher, von und in Bern, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Bern, Waisenhausplatz 4.

26./28. Juli. Unter der Firma Verlagsgenossenschaft «Die Backstube» Bern, besteht, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft, welche die Herstellung einer engen Verbindung zwischen Bäckern, Konditoren und verwandten Gewerben und deren Lieferanten, insbesondere durch Schaffung einer regelmässig erscheinenden Fachschrift «Die Backstube», zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 20. Juli 1928 festgestellt worden. Neue Mitglieder können jederzeit aufgenommen werden. Der Genossenschaftsanteil beträgt Fr. 200. Natürliche Personen haben mindestens einen, juristische Personen fünf Anteilsscheine zu erwerben. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt frei; dieser kann aber nur auf Schluss des Geschäftsjahres, nach mindestens vierwöchentlicher Kündigung, stattfinden. Die Mitgliedschaft erlischt ausserdem durch den Tod. Die Anteilsscheine werden nicht zurückbezahlt. Sie können mit Zustimmung des

Vorstandes übertragen werden an Personen des Bäckerberufes oder verwandter Berufe und deren Lieferanten, sowie an Verbände dieser Berufe und der Lieferanten. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen, so dass dafür nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar ist. Die Genossenschafter genossen besondere Vergünstigungen in bezug auf ihre Insertions- und Abonnementskosten der Zeitschrift. Ueber die Höhe der Reduktion entscheidet nach Massgabe der finanziellen Lage der Genossenschaft und des volleinzeln bezahlten Anteilsbesitzes jedes Genossenschafters der Vorstand. Die Gewinnverteilung erschöpft sich in der Gewährung dieser Reduktionen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand, der aus 1—3 Mitgliedern besteht, und der Aufsichtsrat, der aus 3 Mitgliedern besteht. Der Aufsichtsrat prüft die Geschäfts- und Rechnungsführung. Einziges Mitglied des Vorstandes ist Wilhelm Stotz, von Biel, Kaufmann, in Bern. Er vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Eigcrplatz 11, Bern.

#### Bureau de Courtelary

28 juillet. La procuration collective qui a été conférée par la société anonyme sous la raison sociale *Papierfabrik Biberist*, ayant son siège à Biberist et une succursale sous la raison sociale *Fabrique de pâte de bois de Rondchâtel*, à Rondchâtel, commune de Péry (F. o. s. d. u. c. du 25 juillet 1922, n° 171, page 1462), à Gottlieb Pfister, de Soleure, a Biberist, est radiée.

#### Bureau Fraubrunnen

Mineralwasser. — 25. Juli. Inhaber der Firma *Ernst Wyss*, in Moosseedorf, ist *Ernst Wyss*, von Arni bei Biglen, in Moosseedorf. Verkauf von Mineralwasser.

Bau und Betrieb von Apparaten. — 27. Juli. Die *Thermopyle A. G.*, mit bisherigem Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1927, Seite 1571), hat in ihren Generalversammlungen vom 17. April 1928 und 26. Juli 1928 die Statuten revidiert und dabei die Verlegung des Geschäftssitzes nach Schönbühl, Gemeinde Urtenen, beschlossen. Demzufolge wird in das Handelsregister von Fraubrunnen eingetragen was folgt: Unter der Firma «Thermopyle A. G.» besteht eine Aktiengesellschaft mit Sitz und Gerichtsstand in Schönbühl, Gemeinde Urtenen. Nach Bedürfnis können im In- und Ausland Zweiggeschäfte und Tochtergesellschaften gegründet, sowie Beteiligungen an ähnlichen Unternehmungen erworben oder Interessenverbindungen mit solchen eingegangen werden. Die Gesellschaftsdauer ist unbeschränkt. Zweck der Gesellschaft ist der Bau und Vertrieb von Apparaten, insbesondere die Ausbeutung der Graetzerschen Patente. Die Gesellschaft wurde am 4. November 1926 in Zürich gegründet. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu nominell Fr. 1000 voll einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft für die gesetzlich geforderten Publikationen ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, die Verwaltung, die Kontrollstelle. Die Leitung der Gesellschaft wird einem von der Generalversammlung zu wählenden Verwaltungsrat von mindestens einem Mitgliede übertragen. Der Verwaltungsrat wählt aus seiner Mitte einen Präsidenten. Er bestellt einen Protokollführer, der nicht Aktionär zu sein braucht. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft wird von den Delegierten des Verwaltungsrates einzeln, sowie von je zwei übrigen Verwaltungsratsmitgliedern kollektiv geführt. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls die Art und Form der Zeichnung fest. Mitglieder des Verwaltungsrates, zugleich Delegierte, sind: *Emil Brunner*, Fabrikant, von Rain (Luzern), wohnhaft in Schönbühl-Urtenen, und *Emil Gehrig*, Bankdirektor, von und in Willisau.

#### Bureau Interlaken

Restaurant. — 30. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Charles Ochs*, in Interlaken, ist *Charles Ochs*, von Basel, in Interlaken. Betrieb des Restaurant Federal.

#### Bureau Nidau

Grosskaffeeösterei, Kolonialwaren usw. — 26. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma *Mutti & Cie.*, mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 98 vom 27. April 1928, Seite 837/838), Grosskaffeeösterei, Kolonialwaren und Landesprodukte en gros, ist infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters *Arthur Mutti*, in Biel, erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «*R. Bärtschi & Cie.*», in Nidau.

*Rudolf Bärtschi*, *Christians sel.*, von Eggwil, in Nidau, und *Gottfried Mutti*, von Arni bei Biglen, in Biel, haben eine Kommanditgesellschaft unter der Firma *R. Bärtschi & Cie.*, mit Sitz in Nidau, eingegangen, welche am 1. August 1928 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist *Rudolf Bärtschi*, Kommanditär ist *Gottfried Mutti*, mit dem Betrage von Fr. 75,000. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma «*Mutti & Cie.*». Sie erteilt Einzelprokura an *Hans Freiburghaus*, von Neuenegg, *Alfred Hunziker*, *Rudolfs sel.*, von Moosleerau (Aargau), und *Arnold Schmid*, *Johanns Sohn*, von Hedingen; alle in Nidau. Grosskaffeeösterei, Kolonialwaren, Landesprodukte en gros.

#### Bureau Saanen

Hotel. — 25. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Louis J. Tüller*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist *Louis Jakob Tüller*, von Saanen und Liestal, in Ebnet Gstaad, Gemeinde Saanen. Betrieb des Restaurant und Hotel *Bellevue Seehof* in Ebnet Gstaad.

Sägerei, Holzhandlung. — 25. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Hans Dorner*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist *Hans Dorner*, von St. Stephan, im Turbach, Gemeinde Saanen. Sägerei und Holzhandlung.

Fuchs-Farm. — 26. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Alexander Muheim*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist *Alexander Muheim*, von Altdorf, in Gstaad Gemeinde Saanen. Zucht von Pelztieren und Handel mit Pelztieren und Pelzen. *Alaska-Fuchs-Farm* in Gstaad.

Coiffeur, Zigarren etc. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Max Gessert*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist *Max Gessert*, von Schelten, in Gstaad, Gemeinde Saanen. Coiffeur, Parfümerie und Zigarrenhandel. *Spezereihandlung, Bäckerei*. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Emanuel Sumi*, mit Sitz in Gsteig, ist *Emanuel Sumi*, von Saanen, Kaufmann, in Gsteig. *Spezereihandlung und Bäckerei*.

27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Wilhelm Wampfler*, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen, ist *Wilhelm Wampfler*, von Lenk, in Gstaad. Kolonialwarenhandlung.

Sägerei, Holzhandlung. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Isaak Dorner*, mit Sitz in Schönried, Gemeinde Saanen, ist *Isaak Dorner*, von St. Stephan, Säger, in Schönried. Sägerei und Holzhandlung.

Bäckerei und Spezereihandlung. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Albert Wirth*, mit Sitz in Saanen, ist *Albert Wirth*, von Unterstammheim, Bäcker, in Saanen. Bäckerei und Spezereihandlung. Saanen-Dorf.

Hotel, Restaurant. — 27. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Arnold Jaggi*, mit Sitz in Saanen, ist *Arnold Jaggi*, von Innerkirchen. *Hotelier*, in Saanen. Betrieb des Hotel und Restaurant *Saanerhof*. Saanen-Dorf.

Milchgeschäft. — 27. Juli. *Arnold Hauswirth* und *Armin Hauswirth*, beide von Saanen, in Gstaad, Gemeinde Saanen, haben unter der Firma *Gebr. Hauswirth*, mit Sitz in Gstaad, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 27. Juli 1928 beginnt. *Milch-, Butter- und Käsehandlung*.

Käsehandlung. — 28. Juli. Inhaber der Einzelfirma *Gottlieb Matti-Gassner*, mit Sitz in Saanen, ist *Gottlieb Matti*, Käsehändler, von und in Saanen. Käsehandlung.

Merceria, Quincallerie, Spezereien etc. — 28. Juli. Inhaberin der Einzelfirma *Emma von Grünigen-Bischoff*, mit Sitz in Saanen, ist *Frau Wwe. Emma von Grünigen-Bischoff*, von und in Saanen. *Merceria-, Quincallerie, Glaswaren- und Spezereihandlung*.

Hotel, Pension. — 28. Juli. Die Einzelfirma *Albert Stucki*, Hotel und Pension *Sanetsch*, in Gsteig (S. H. A. B. Nr. 147 vom 7. Juni 1910), ist wegen Geschäftsaufgabe erloschen.

#### Bureau Trachselwald

30. Juli. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma *Niederhauser & Cie., Weberei Huttwyl*, Fabrikation und Handel mit Leinen- und Baumwollwaren, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 287 vom 8. Dezember 1926, Seite 2144), ist als weiterer, unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten: *Leo Minder*, Kaufmann, von und in Huttwil.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

Strickerei, Strickwaren. — 1928. 24. Juli. Die Firma *Salber Vogel*, Strickerei und Strickwarenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Dezember 1927, Seite 2122), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts der Inhaberin erloschen.

Inhaberin der Firma *Frau Salber-Stocker*, in Luzern, ist *Frau Lina Salber geb. Stocker*, von Reiden, in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «*Salber-Vogel*», in Luzern, auf 2. Mai 1928 übernommen hat. *Strickerei und Strickwarenhandlung*. *Grendel Nr. 3*.

Obst, Gemüse, Südfrüchte. — 26. Juli. Inhaber der Firma *Adolf Bucher*, in Luzern, ist *Adolf Bucher*, von Hergiswil (Nidwalden), in Luzern. *Obst-, Gemüse- und Südfrüchtenhandlung*. *Obergrundstrasse Nr. 3*.

28. Juli. Sektion Luzern des Schweizerischen Baumeister-Verbandes (B. V. L.), Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 80 vom 4. April 1924, Seite 563). Diese Genossenschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. April 1927 eine teilweise Statutenrevision vorgenommen. Darnach wurden folgende publizierte Tatsachen abgeändert. Von jedem Mitglied wird eine Eintrittsgebühr von Fr. 40 erhoben. Der Jahresbeitrag wird jeweils von der Generalversammlung festgelegt. Ist der Austritt unmotiviert, d. h. liegen nicht zwingende Gründe für den Austritt vor, worüber die Versammlung zu entscheiden hat, so hat das betreffende Mitglied an den Verband eine Austrittsgebühr von Fr. 100 zu entrichten und ist seiner Pflichten gegenüber dem Verband erst nach der Zahlung dieser Summe entbunden. Der Vorstand besteht nun aus 4 Mitgliedern, nämlich: *Präsident*, *Aktuar* (zugleich *Vizepräsident*), *Kassier* und *Beisitzer*. Gegenwärtig setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen: *Präsident* ist *Samuel Oberli*, Ingenieur, von Lützelflüh (Bern); *Vizepräsident* und *Aktuar*: *Josef Weber*, Ingenieur, von Sulz (Aargau); *Kassier*: *Gotthard Arnet*, *Steinhauermeister*, von Luzern (bisher), und *Beisitzer*: *Ewald Berger*, *Baumeister*, von Oensingen (Solothurn); alle sind wohnhaft in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der *Präsident* oder *Vizepräsident* mit dem *Aktuar* oder *Kassier* kollektiv zu zweien. *Fritz Meyer* und *Gustav Labhart* sind aus dem Vorstande zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen.

28. Juli. *Allgemeine Baugenossenschaft Luzern*, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1927, Seite 844). An der Generalversammlung vom 18. Mai 1928 wurden die Statuten teilweise revidiert, wodurch die publizierten Tatsachen in folgenden Punkten abgeändert bzw. ergänzt wurden. Die Genossenschaft sucht ihren Zweck insbesondere zu erreichen: durch den Bau von gesunden und billigen Wohnungen, die im Eigentum der Genossenschaft verbleiben und an die Mitglieder zu möglichst billigen Preisen vermietet werden. Im übrigen bleibt der Zweck derselbe wie bisher. Der überlebende Ehegatte ist berechtigt in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Mitgliedes einzutreten. Auf ein gestelltes Gesuch hin kann die Mitgliedschaft auf eines seiner Kinder übertragen werden. Der Vorstand besteht nun aus 11 bis 15 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der *Präsident* oder *Vizepräsident* kollektiv mit einem *Sekretär* oder dem *Kassier*. An Stelle des verstorbenen *Jost Lütolf* und des weggezogenen *Emil Schlaginhaufen* wurde als nicht unterschriftsberechtigtes Mitglied in den Vorstand gewählt *Rudolf Berbet*, *Postangestellter*, von und in Luzern.

#### Schwyz — Schwyz — Svitto

1928. 27. Juli. *Spitzen-Export A. G. (Dentelles-Exportation S. A.) (Lace-Export Ltd.)*, in Tuggen (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1927, und Nr. 277 vom 25. November 1927, Seite 2076). Das einzige Verwaltungsratsmitglied *Adolf Gottlieb*, in Zürich, ist zurückgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt: *Jakob Lüthi*, *Geometer*, von und in Zürich. Er führt Einzelunterschrift.

#### Fribourg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

*Primeurs, épicerie*. — 1928. 30 juillet. Le chef de la raison *Frumence Nicolet*, à Bulle, est *Frumence Nicolet*, fils de Jacques, originaire de Villars d'Avry, domicilié à Bulle. *Primeurs, épicerie*. *Ruelle de L'Union*.

##### Bureau de Fribourg

26 juillet. Aux termes d'acte passé par devant *Me Adrien Picot*, notaire, à Genève, le 21 juillet 1928, il a été constitué sous la dénomination *Société privée de commerce et d'industrie une société anonyme* ayant pour but la participation à d'autres entreprises s'intéressant à l'achat, la transformation, la construction, la location, la vente et l'exploitation de tous les immeubles bâtis et non bâtis, domaines et propriétés agricoles et forestières et en général toutes opérations commerciales, industrielles ou financières s'y rattachant. Elle peut s'intéresser par voie d'apport, de cession, d'intervention financière, d'achat d'actions, d'obligations ou autres valeurs ou par tout autre moyen dans toutes opérations mobilières et immobilières, le tout dans le sens d'une société holding. Le siège social de la société est fixé à Fribourg et le siège administratif à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Le capital

social est de 100,000 francs, divisé en 1000 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Toutes les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Le premier conseil est composé d'un membre en la personne de Ernest Dalphin, expert-comptable, de Carouge, aux Eaux-Vives, qui engage la société par sa signature individuelle. Siège social: Grand'Rue 56, à Fribourg.

**Solothurn — Soleure — Soletta**  
Bureau Stadt Solothurn

Musikalienhandlung. — 1928. 28. Juli. Die Einzelfirma Theodor Blattner, Musikalienhandlung, in Olten (eingetragen im Handelsregister des Kantons Olten, den 20. Juli 1927 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 22. Juli 1927, Nr. 169) hat am 28. Juli 1928 in Solothurn eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma errichtet, welche durch den Firmeninhaber Theodor Blattner, von Küttigen, in Olten, vertreten wird. Musikalienhandlung, St. Urbangasse Nr. 63.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1928. 28. Juli. Der Bankrat der Schaffhauser Kantonalbank in Schaffhausen, deren Filiale in Stein a. Rh. die Gläubigermasse der in Liquidation befindlichen Spar- & Leihkasse Stein am Rhein, in Stein a. Rh. (S. H. A. B. Nr. 65 vom 10. März 1921, Seite 498, und Nr. 99 vom 15. April 1921, Seite 759), verwaltet, hat durch Beschluss vom 10. Oktober 1927 für die Bank und deren Filialen Kollektivunterschrift eingeführt. Die Vertretung der Filiale Stein a. Rh. der Schaffhauser Kantonalbank wurde am 27. Oktober 1927 ins Handelsregister eingetragen (S. H. A. B. Nr. 265 vom 31. Oktober 1927, Seite 1920).

30. Juli. Inhaber der Firma Krüttel, Blumengeschäft, in Schaffhausen. ist Karl Friedrich Knüttel, von Elberfeld (Rheinland), in Schaffhausen. Blumengeschäft. Fronwagplatz Nr. 7.

**Tessin — Tessin — Ticino**  
Ufficio di Locarno

Mulini, cereali e farine. — 1928. 30 luglio. La società in nome collettivo Eredi fu Angelo Jacometti, in Locarno, esercizio mulini, cereali e farine (F. u. s. di c. del 25 maggio 1927, n° 121, pagina 969), è sciolta. Questa ragione sociale è radiata. L'attivo ed il passivo sono ripresi dalla nuova ditta « Ernesto Jacometti », in Locarno.

Titolare della ditta Ernesto Jacometti, in Locarno, è Ernesto Jacometti, fu Angelo, da ed in Locarno. La ditta ha ripreso attivo e passivo della cessata ditta « Eredi fu Angelo Jacometti », già in Locarno. Esercizio mulino, cereali e farine; allevamento suini.

**Ufficio di Lugano**

Merci di ogni natura. — 30 luglio. Sotto la denominazione Konjunktur S. A., venne costituita con sede in Lugano, una società anonima avente per iscopo l'acquisto, la vendita e la mediazione nel commercio di merci di ogni natura. La durata della società è illimitata. Gli statuti portano la data del 18 luglio 1928. Il capitale sociale è di fr. 20,000, diviso in 40 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Le pubblicazioni della società hanno luogo sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri. Attualmente è composto da un sol membro che è il ten. col. Giuseppe Albisetti, di Trifone, da Balerna, domiciliato a Massagno, di professione commerciante. La società è rappresentata di fronte ai terzi dalla firma del consigliere di amministrazione, e qualora il consiglio fosse costituito da più di un membro, dalla firma collettiva di tutti i consiglieri.

**Gené — Genève — Ginevra**

Rectification. La publication parue dans la F. o. s. du c. du 25 juillet 1928, n° 172, page 1457, au nom de la Société Immobilière Malagnou Square N° 1, aux Eaux-Vives, est complétée en ce sens que la raison est: Société Immobilière Malagnou Square N° 6.

Tableaux, objets d'art et antiquités. — 1928. 27 juillet. Le chef de la maison Benador, à Genève, est David Benador, de nationalité turque, domicilié à Genève. Commerce de tableaux, objets d'art et antiquités. 2, Place des Alpes.

Librairie, etc. — 27 juillet. La raison Meylan, librairie et commerce d'articles sanitaires, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 2 mars 1928, page 412), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

27 juillet. Compagnie des Montres Abra S. A. (Abra Watch Co. S. A.), société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 janvier 1927, page 127). Christian Krebs, horloger, de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel),

aux Eaux-Vives, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Charles Grandjean, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. La société est engagée par la signature collective de ses deux administrateurs.

Métaux précieux. — 27 juillet. Platinor S. A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 5 octobre 1925, page 1674). André Lauener, essayeur-juré, de Lauterbrunnen (Berne), aux Eaux-Vives, a été nommé directeur, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle.

27 juillet. Aux termes de procès-verbal dressé par M<sup>e</sup> Poncet, notaire, à Genève, le 21 juillet 1928, il a été constitué sous la dénomination de Marbrerie de Châtelaine S. A., une société anonyme ayant pour objet: a) la reprise et l'achat pour le prix global de fr. 10,000, du fonds de commerce de marbrerie exploité par John Calligé, Avenue du Cimetière de Châtelaine n° 1, commune du Petit-Saconnex, et comprenant l'enseigne, le nom commercial, la clientèle et l'achalandage y attachés; le droit au bail des locaux où s'exploite le fonds de commerce; les différents objets mobiliers et le matériel servant à son exploitation, et la totalité des marchandises, le tout décrit en un inventaire en date du 21 juillet 1928, qui demeure annexé à la minute du procès-verbal de l'assemblée générale constitutive de la présente société. Etant observé que les créances actives dudit fonds de commerce restent la propriété de John Calligé, de même que les créances passives demeurent à la charge exclusive de ce dernier; b) l'exploitation dudit fonds de commerce, ainsi que toutes opérations commerciales et financières se rattachant à son objet. La société a son siège au Petit-Saconnex. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 21 juillet 1928. Le capital social est fixé à la somme de fr. 2000, divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 200 chacune. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique lorsque le conseil d'administration n'est composé que d'un seul membre, ou par la signature collective de deux administrateurs lorsque ce conseil est composé de plus d'un membre, ou encore par la signature de l'administrateur-délégué. Le conseil d'administration peut déléguer ses pouvoirs à l'un de ses membres ou à des personnes étrangères à la société. Pour la première période le conseil d'administration est composé de 3 membres, en les personnes de John Calligé, de Corsier (Genève), marbrier, demeurant au Petit-Saconnex; Alfred Anthonioz, de nationalité française, marbrier, demeurant à Genève, et Marc Enneveux, de Carouge, commis, demeurant aux Eaux-Vives. Dans sa séance du 21 juillet 1928, le conseil d'administration a nommé aux fonctions d'administrateur-délégué Alfred Anthonioz, plus haut qualifié et lui a conféré la signature sociale individuelle. Les deux autres administrateurs signeront collectivement à deux. Bureau: Avenue du Cimetière de Châtelaine n° 1, Petit-Saconnex.

28 juillet. Société Immobilière du Square Bellevue, Lettre A., société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 décembre 1926, page 2117). Lucien Thévenoz, régisseur d'immeubles, de Laconnex, à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Joseph Rubin, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

28 juillet. Société Immobilière du Square Bellevue, Lettre D., société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 décembre 1926, page 2117). Lucien Thévenoz, régisseur d'immeubles, de Laconnex, à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Joseph Rubin, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Chocolats. — 28 juillet. Le chef de la maison Gaston Monesi, à Carouge, est Gaston Monesi, de nationalité italienne, domicilié à Carouge. Agent pour le canton de Genève de la maison « Produits Perrier S. A. », de Lausanne (fabrique de chocolats). 10, rue de la Filature.

**Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux**  
Registro dei beni matrimoniali

**Bern — Berne — Berna**  
Bureau Bern

1928. 27. Juli. Die Ehegatten Ernst Huber, von Bowil, Mechaniker, Seftigenstrasse Nr. 97, in Bern, und Aloisia geb. Köberl, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 23. Juni 1928 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Gesellschafter der Kollektivgesellschaft « Lanz & Huber », Autogarage etc., mit Sitz in Bern.

**Spar- & Leihkasse in Münsingen**

**Aktiven Bilanz per 30. Juni 1928** (nach der Genehmigung der Rechnung durch die Generalversammlung vom 28. Juli 1928)

Aktiven			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Banken, Wechsel, Wertschriften	1,762,532	10	Aktienkapital und Reserven	1,426,000	—
Kredite, Schuldscheine, Hypotheken	13,744,418	30	Kassascheine und Einlagen	14,310,652	40
Diverse Konti	458,051	30	Diverse Konti	131,083	05
			Dividende 8 %, Tantième und Vergabungen	97,143	50
			Gewinn und Verlust, Saldo	122	75
	15,965,001	70		15,965,001	70
<b>Soll</b>			<b>Haben</b>		
<b>Gewinn- und Verlust-Rechnung per 30. Juni 1928</b>					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten und Abschreibungen netto	124,603	32	Saldo-Vortrag 1926/27	48	15
Gewinn 1927/28	125,266	25	Zinsertrag netto	249,821	42
(A.G. 125)	249,869	57		249,869	57

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

**Bolivia — Zollzuschlag für Postsendungen**

Laut Mitteilung des schweizerischen Konsulates in La Paz ist am 18. Juni 1928 der Zuschlag von 30 % der Zölle und Zollnebengebühren auf Waren, die mit der Post in Bolivien eingeführt werden, auf 8 % ermässigt worden. 179—2. 8.

**Bolivie — Surtaxe douanière pour envois postaux**

Aux termes d'une communication du Consulat de Suisse à La Paz, la surtaxe douanière de 30 % du montant des droits de douane et des taxes additionnelles, perçue sur les envois de marchandises importés en Bolivie par la voie postale, a été, en date du 18 juin 1928, réduite à 8 %. 179-2. 8.

**Internationaler Postgüterverkehr — Service international des virements postaux**

Uebersetzungskurse vom 2. August an — Cours de réduction à partir du 2 août

Belgique fr. 72.35; Dänemark fr. 138.70; Freie Stadt Danzig fr. 101.20; Deutschland fr. 124.05; Italie fr. 27.25; Jugoslawien fr. 9.15; Luxemburg fr. 14.50; Niederlande fr. 208.95; Oesterreich fr. 73.90; Schweden fr. 139.05; Tschechoslowakei fr. 15.42; Ungarn fr. 90.55; Grande-Bretagne fr. 25.35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:  
**PUBLICITAS**  
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces:  
**PUBLICITAS**  
Société Anonyme Suisse de Publicité

Ein dauerndes Nachschlagewerk für den modernen Geschäftsmann wird der **KATALOG** der **Internationalen Bureaufachausstellung**

vom 29. September in **Basel** bis 15. Oktober 1928

bilden. Versäumen Sie nicht, mit einem zügigen Inserat darin vertreten zu sein.

**PUBLICITAS**

Schweiz. Annoncen-Expedition  
A.-G.

Annoncenverwaltung des Offiz. Ausstellungskatalogs

Unsere Wertpapiere

zeichnen sich aus

durch stilvolle Komposition, gepflegten Druck und grosse Sicherheit gegen Nachahmung

ART. INSTITUT ORELL, FÜSSLI · ZÜRICH  
ZUM FROSCHAUER

**Fabrique d'Engrais Chimiques de Fribourg**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le **mercredi 19 septembre 1928, à 10 heures du matin, à la Chambre de Commerce Fribourgeoise, à Fribourg, Avenue de Tivoli.**

Tractanda: 1. Rapport annuel et comptes. 2. Répartition du bénéfice. 3. Nominations statutaires.

Les comptes et le rapport des contrôleurs pourront être consultés à notre bureau, à Fribourg, à partir du 12 septembre. 2373

Selon l'art. 26 des statuts, les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, contre présentation des titres, jusqu'au 18 septembre, au siège social ou au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne. Fribourg, le 31 juillet 1928.

Le conseil d'administration.

**Säntisbahn A.-G.**

Die Aktionäre werden hiermit zur

**ordentlichen Generalversammlung**

für das Rechnungsjahr 1927 eingeladen auf **Samstag, den 18. August 1928, nachmittags 4 Uhr, in das Bahnhof-Restaurant Wasserauen.**

Traktanden: 1. Geschäftsbericht und Betriebsrechnung 1927. 2. Bericht der Kontrollstelle. 3. Wahlen. 4. Bericht über die Fortsetzung der Säntisbahn. 5. Allgemeine Umfrage. (2878 G) \*2877

Geschäftsbericht und Stimmkarten können vom 6. August an gegen Hinterlage der Aktien oder eines Nummernverzeichnisses derselben im Betriebsbureau in Appenzel und bei der Direktion der Schweiz. Volksbank in St. Gallen bezogen werden.

Die Stimmkarte berechtigt am 18. August zur freien Fahrt auf der Säntisbahn.

St. Gallen, den 1. August 1928.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:  
B. Zweifel.

Der Sekretär:  
Dr. C. Meyer.

**Die Hasler Frankiermaschine**

ersetzt die Porto-Kasse, die Porto-Kontrolle, beschleunigt die Postabfertigung und beugt Unannehmlichkeiten vor. — 8 verschiedene Taxwerte. Elektrischer und Handantrieb. Hunderte von Maschinen im Betriebe.

Alleinkonzessionäre:  
**Rechenmaschinen-Vertriebs-A.-G., Luzern**  
(4349 Lz) : 2109

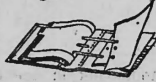
**DER BESTE STIFT**



FÜR ZEICHENTISCH UND REISSBRETT

Montreux **Gr. Hotel**  
S. B. N.  
300 B. Neben Kurhaus, beste Preise.

**Brief-Ordner**



Eigenes System. Der Inhalt liegt offen bis zum Rand lesbar. Einlegen neuer Blätter in jeder Lage ohne Umschlagen.

**CARPENTIER**

Zürich, Löwenstr. 31  
Gründung 1853

**Patentverkauf**  
oder  
**Lizenzabgabe**

Der Inhaber des schweiz. Patentes Nr. 126524 vom 29. April 1927, betreffend:

„Appareil pour provoquer le fonctionnement du sifflet et du frein sur les locomotives à des endroits déterminées de la ligne“.

wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten. Offerten befördern: 2369

**Bernhard & Cie.,**  
Patentanwälte, Bern  
Theaterplatz 2.



**COLOMBA CARBON PAPER**

ist das zuverlässigste schweizerische Kohlepapier, würdig, dem Auslandszeugnis vorgezogen zu werden.

Die Marke **COLOMBA** bürgt für erstklassige Qualität.

Hergestellt von der **Briefmaschinen-Fabrik W. AGNER & CIE. A.G.** Zürich  
Lieferung durch Wiederverkäufer.

**Kommerzielle Anzeigen**  
haben den besten Erfolg im **Schweizerischen Handelsamtsblatt**

**Hotels · Kurhäuser**

**Kurhaus Hotel 3 Tannen**  
Leunbringen ob Biel.  
Ia. Restauration i. d. Hochzeiten u. Vereinen. Pension von Fr. 8.— an. Grosse Gärten, Spiel- und Tennisplätze.  
Neuer Besitzer: A. Zürcher.

**LUZERN**

Hotels Zimmer von Fr. 5.50, Pension von Fr. 10.— an

Jul. u. August Zimmer v. Fr. 4.—, Pension v. Fr. 12.— an

**Hotel Furka** Ruhigste Lage, nahe Bahn und Schill. Schöne Zimmer. Vorzügliche Küche. Persönliche Leitung. W. Broglio.

**Hotel Rulii u. Rhein. Hof** Altbek. Haus m. 120 Betten u. best. Komf. 7 Min. von Bahnh. n. Schill. A. Disler

**Hotel Wildenmann** im Stadtzentrum in ruhiger Lage 5 Min. v. Post, Schill und Bahn. Fließendes Wasser.

**Seelisberg „Löwen“**  
Hotel-Pension  
Bahnhof-Seelisberg

Schöne ruhige Lage. Altbekanntes Haus. Sorgf. gepflegte Küche. Pensionspreis von 8 Fr. an. Passanten, Schulen und Vereinen bestens empfohlen. Prosp. A. Hunziker.

**Sitzungen in Bern**

Das wir die denkbar geeignetsten Lokale haben, ist Ihnen vielleicht noch gar nicht bekannt. Das „Du Théâtre“ und das „Casino“-Restaurant bieten Ihnen Lokale für 3 Personen bis 100 und Essen in allen Preislagen.

Boilwerk 2026 erteilt gerne weitere Auskunft. 2368

**Oeffentliches Inventar**

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. Z. G. B.)

Rechnungsruf **Spühler Gottlieb**, Fabrikant, 1880, von und in **Rekingen** wohnhaft gewesen, gestorben den 16. Juli 1928.

Eingabefrist bis 28. August 1928 in der Gemeindekanzlei Rekingen. (1807 A) : 2329

Zurzach, den 25. Juli 1928.

Bezirksgericht Zurzach.

**Oeffentliches Inventar · Rechnungsruf**

(Art. 582 ff. Z. G. B. u. § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911)

Erblasser: **Bühler Friedrich**, von St. Gallen, gew. Kaufmann in Bern, Gurtengasse Nr. 6, gestorben am 1. Juli 1928.

Eingabefrist: 18. August 1928.

a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim **Regierungs-Attestatarn II** von Bern.

b) Für Guthaben des Erblassers bei **Notar W. Webrli**, Bahnhofplatz 8, Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 des Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Massverwalter: **Notar Otto Keller**, Bahnhofplatz 3 Bern.

Bern, den 31. Juli 1928.

Der Beauftragte: **W. Webrli**, Notar.

**Für Hoteliers**

Schweizer, mit gründlicher kaufmännischer Bildung, in allen Bureauarbeiten des Hotelwesens, sowie Réception und Kassa durchaus bewandert, bilanzsicher, der auch die kommerzielle Buchhaltung mit Inventur und Bilanz im Hotel praktisch durchgeführt hat, **sucht entsprechendes Engagement**. Deutsch, Französisch und Englisch in Wort und Schrift geübt. Erste Kraft.

Offerten gefl. unter Chiffre **L 10998 Lz** an die Publicitas Luzern. \*2376